



Radio Sunshine  
Postfach 2200  
6300 Zug 2

An den  
Regierungsrat des Kantons Zug  
zHv. Herrn Dr. Hans Windlin  
Staatskanzlei  
Postplatz  
6300 Zug

IHR ZEICHEN

IHR SCHREIBEN VOM --

UNSER ZEICHEN V/pm 1. Juni 1983

### Lokalradiohearing

Sehr geehrte Herren Regierungsräte,  
sehr geehrter Herr Dr. Windlin,

mit grosser Freude haben wir von Ihrer Ergänzung der Stellungnahme vom 11. Januar 1983 betr. Lokalsender vernommen, die besagt, dass ein zukünftiges Lokalradio im Kanton Zug politisch neutral sein muss und sein Programm allen Zugern zugänglich machen soll. Sicher liegt diese Forderung im Interesse der Zuger Oeffentlichkeit, weshalb wir sie auch ausdrücklich begrüessen.

Ob es im Kanton Zug jedoch, neben vielen ausserkantonalen, vorallem zürcher und ev. einigen Luzerner Lokalradiostationen, auch ein zug-erisches Lokalradio gemäss RVO geben wird, entscheidet der Bundesrat demnächst. Dabei hat Ihre Stellungnahme zum Thema Lokalsender einen sehr grossen Einfluss auf die Konzessionspraxis. Unseren Informationen zufolge liegt der Entscheid für ein Lokalradio im Kanton Zug sogar nur noch bei Ihnen, da der Bundesrat an und für sich bereit sein soll, ein Lokalradio im Kanton Zug zuzulassen, wie dies auch durch die neuerliche Indiskretion bekannt wurde.

Es ist uns ein grosser Wunsch, mit Ihnen und natürlich auch mit Vertretern der Geschäftsleitung der Zuger Nachrichten und des Zuger Tagblattes zu einem Hearing zusammen zu kommen und über das Thema Lokalradio, das sicher auch in Zukunft allgemeine Beachtung findet, in einem persönlichen Gespräch zu diskutieren.

Gerne laden wir Sie zu einem LOKALRADIOHEARING ein, und bitten Sie höflichst, mit unserem Herrn Ruoss (Tel.G:042/64 28 88) oder mit mir (Tel.G:042/24 32 63 oder P:042/72 19 43 ab 19.30h) zwecks einer Terminvereinbarung Kontakt aufzunehmen.

Aufgrund der sehr grossen Dringlichkeit, die diese Angelegenheit verlangt, schlagen wir vor, dass wir uns im Verlaufe der nächsten Woche (Woche 23) zB. im Hotel Ochsen in Zug abends zusammenfinden.

Bei einem anschliessenden Nachtessen haben wir Gelegenheit einander persönlich besser kennenzulernen, was sicher hilft die Meinung der jeweiligen anderen Seite besser zu verstehen. Gerne hoffen wir auf Ihre Annahme unserer Einladung und verbleiben

mit freundlichen Grüessen  
RADIO SUNSHINE

*Peter Matter*  
Peter Matter (i.A. des Vorstandes).



# STAATSKANZLEI DES KANTONS ZUG

Regierungsgebäude  
Postfach 164  
6301 Zug

Telefon  
042 - 25 33 11

Radio Sunshine  
Postfach 2200

6300 Zug 2

Zug, 15. Juni 1983 hs

## Lokale Radiorundfunkversuche

Sehr geehrte Herren

Mit Schreiben vom 1. Juni 1983 geben Sie Ihrer Genugtuung über die Antwort der Regierung auf die Interpellation von Kantonsrat Joachim Eder Ausdruck und laden die Mitglieder des Regierungsrates zusammen mit Vertretern der beiden Lokalzeitungen zu einem "Lokalradiohearing" mit anschliessendem Nachtessen ein.

Die Regierung lässt Ihnen für die gut gemeinte Einladung danken, kann dieser jedoch nicht Folge leisten; dies übrigens schon aus Rücksicht gegenüber den andern Gesuchstellern, bzw. aus Gründen der Gleichbehandlung. Was die Interpellationsantwort der Regierung betrifft, bekräftigt diese ausdrücklich nach wie vor die grundsätzlich skeptisch-zurückhaltende Stellungnahme. Und auch an der seinerzeitigen Prioritätenordnung wurde nichts geändert. Im übrigen verweisen wir auf das beiliegende Kantonsratsprotokoll, dem Sie die ausführliche Antwort entnehmen können.

Damit ist das Geschäft für den Regierungsrat erledigt. Der Entscheid liegt nun beim Bundesrat. Bis dahin beabsichtigt die Regierung nicht, sich weiter mit der Angelegenheit zu befassen.

Wir ersuchen Sie höflich um Kenntnisnahme und grüssen Sie, sehr geehrte Herren, freundlich und mit ausgezeichnete Hochachtung.

IM AUFTRAG DES REGIERUNGSRATES

Der Landschreiber:

Beilage: Kantonsratsprotokoll

Dr. Hans Windlin

Kopie an:

Dr. Fritz Mühlemann, Generalsekretär des Eidg. Verkehrs- und Energiewirtschaftsdepartementes, Bundeshaus Nord, 3003 Bern (mit KR-Protokoll)

Radio Sunshine  
Betriebs AG



Industrie West, Postfach 1. 6343 Rotkreuz  
Tel. 042-64 33 44, Telex 865391 ERICH

ABLAGEN - KOPIE  
GES. *[Handwritten mark]*

An den  
Regierungsrat des Kantons Zug  
Staatskanzlei  
Postfach 164  
6301 Zug

Rotkreuz, 10. Oktober 1983 /PM

Sehr geehrte Herren Regierungsräte,  
sehr geehrter Herr Dr. Windlin,

wir haben Ihren Brief vom 7. Oktober 1983 mit bestem Dank erhalten.  
Da Sie aus Anlass der Regierungsratssitzung keine Möglichkeit haben  
an unserer Präsentation teilzunehmen, erlauben wir uns, Sie anschlies-  
send nach Ihrer Sitzung zum Mittagessen im Restaurant Bauernhof in  
Rotkreuz einzuladen.

Nach dem Mittagessen würden wir allenfalls eine Besichtigung unserer  
Studios vorsehen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Sie am 18. Oktober 1983 in Rot-  
kreuz begrüßen dürfen.

Mit freundlichen Grüßen  
RADIO SUNSHINE - AG

Peter Matter



STAATSKANZLEI DES KANTONS ZUG

Regierungsgebäude  
Postfach 164  
6301 Zug  
Telefon  
042 - 25 33 11

Radio Sunshine  
Postfach 1  
6343 Rotkreuz

Zug, 7. Oktober 1983 ek

Sehr geehrter Herr Matter

Sie hatten die Freundlichkeit, den Regierungsrat zur Präsentation von Radio Sunshine einzuladen, die am 18. Oktober 1983, 10.00 Uhr, im Restaurant Bauernhof in Rotkreuz stattfinden wird.

Wir danken Ihnen für die Einladung, müssen Ihnen aber leider mitteilen, dass es zufolge der gleichentags stattfindenden Regierungsratssitzung keinem Mitglied möglich ist, an diesem Anlass teilzunehmen.

Wir bitten um Kenntnisnahme und grüssen Sie, sehr geehrter Herr Matter, freundlich sowie mit vorzüglicher Hochachtung.

IM AUFTRAG DES REGIERUNGSRATES

Der Landschreiber:

Dr. Hans Windlin



REGIERUNGSRAT DES KANTONS ZUG  
AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL

Sitzung vom 18. Okt. 1983 ekVersandt am

20. Okt. 1983

Organisation.- Wahl in die Rekursinstanz betreffend lokale  
Rundfunk-Versuche

RADIO SUNSHINE

20. Okt. 1983

Ges. *f*

Der Regierungsrat,

- gemäss seiner Stellungnahme an das Eidgenössische Verkehrs- und Energiewirtschaftsdepartement (RRB vom 11.1.1983),
- gestützt auf Art. 33 der Verordnung über lokale Rundfunk-Versuche (RVO),

b e s c h l i e s s t :

1. Als Vertreter des Kantons in die Beschwerdestellen der Veranstalter für lokale Rundfunkversuche wird Landschreiber Hans Windlin delegiert.
2. Mitteilung an:
  - Landschreiber Hans Windlin (2)
  - Erziehungsdirektion
  - Zuger Regionalfernsehen, Postfach 928, 6301 Zug
  - Radio Sunshine, Postfach 1, Rotkreuz

REGIERUNGSRAT DES KANTONS ZUG

Der Landammann:

Der Landschreiber:

*Rudy*

*Spiller*